



Die Geehrte des Theatervereins Rohrdorf (von links): Bärbel Biggel, Peter Eberhardt, Bärbel Ebenhoch, Georg Landsbeck, Karl Rudhart, Angela Baur-Pferdt, Josef Kink, Benedikt Walser, Silvia Tasch, Fritz Frick, Silvia Keybach-Grimm, Herbert Schmid, vorne: (Foto: oh)

ROHRDORF / SZ Höhepunkt im abgelaufenen Jahr des Rohrdorfer Theatervereins ist der Festakt zum 150-jährigen Bestehen des Vereins gewesen, außerdem der weihnachtlichen Theateraufführung „Der Jubiläumstaler“. Da waren sich der Vorsitzende Herbert Schmid und die anwesenden Mitglieder und Ehrenmitglieder im Gasthaus Kreuz bei der Mitgliederversammlung einig.

Mit der musikalischen Unterhaltung durch die Musikkapelle Rohrdorf und dem Auftritt der ‚Königlich privilegierten Waschhausvereinigung‘ sei den Gästen ein vergnüglicher Abend geboten worden, heißt es in einer Pressemitteilung des Theatervereins. Im Mittelpunkt standen die Ehrungen verdienter Vereinsmitglieder.

Für die Gestaltung der Festschrift, die die Historie und die Arbeit des Vereins zum Ausdruck bringt, bedankte sich der Vorstand bei Bärbel Biggel und Peter Eberhardt. Eine Chronik, sagte Herbert Schmid, erfreue schließlich nicht nur die heutige, sondern vor allem auch die künftigen Generationen, da sie die Geschichte des Vereins dauerhaft festhalte. Dies gelte auch für das Fotoalbum, das Tanja Schmid vom Jubiläumsabend erstellt hat.

1500 Euro für Kirchensanierung

Die beim Festabend angekündigte Spende des Eintrittsgelds des Premierenabends für die Kirchenrenovierung belief sich laut Schmid auf die Summe von 1500 Euro.

Kassiererin Heike Hengge berichtete von größeren Ausgaben für das Jubiläum, der Festschrift und dem zweitägigen Vereinsausflug, die die Kasse etwas schrumpfen ließen. Die Entlastung des Vorstands erfolgte unter Leitung von Berthold Eckart, der mit Benedikt Walser die Kasse geprüft hatte, einstimmig.

(Erschienen: 10.05.2013 12:20)